



Das Plattpaket – Wi packt ut! Mit Jochen Wiegandt, Gerd Spiekermann, Lars-Luis Linek „Snutenhobel“ und Wolfgang Timpe



Jochen Wiegandt - Es hat sie immer gegeben, die legendären Hamburger Volkssänger, die mit ihrem speziellen extra-trocknen Humor- und Gesangsattacken das Publikum zum Ausflippen brachten. Ob Hein Köllisch, die Wolfs oder Richard Germer, Jochen Wiegandt ist einer, der es wie seine berühmten Vorgänger längst zur Meisterschaft gebracht hat. Lieder vor dem Vergessen zu bewahren und wieder unters Volk zu bringen ist dem Liederaten aus Hamburg eine

Herzensangelegenheit. „Singen Sie Hamburgisch?“ lautet sein aktuelles Buch und seine zur Zeit bekannteste Hamburger Lied-Aktion. Sommer 2017 erscheint der zweite Band „Hallo Hier Hamburg?“, der wieder von Rundfunk, Presse und TV unterstützt wird.

Mehr Infos: www.jochenwiegandt.de

Lars-Luis Linek - Der Hamburger Musiker mit dem typischen Snutenhobel-Mundharmonika-Sound ist ein Meister der puren Spielfreude. Bekannt aus über 3.000 Musikproduktionen von Weltstars bis zur Sesamstraße ist er ein regelmäßiger Gast bei TV- und Radiosendungen. Neben seinen internationalen Alben, widmet er sich vor allem dem „Blues op Platt“. Der ist längst zu seinem Markenzeichen geworden. Gerade erschien auch sein „Neddersassen Töörn“ ein gemeinsames Projekt mit Ilka Brüggemann. Lars-Luis Linek *„ist ein wunderbares Gesamtkunstwerk aus tiefgründigem Humor und norddeutscher Lakonie, der es schafft, allein mit seinem Snutenhobel einen Saal auszufüllen.“* (Pierre Droste, Barmstedter Zeitung)

Mehr Infos: www.lars-luis-linek.de

Mit **Wolfgang Timpe** hat Lars-Luis Linek ein Urgestein der Hamburger Szene (Okko, Lonzo, Berry, Chris & Timpe; Tennessee, Duesenberg, Broadway) an seiner Seite und wenn das nicht reicht, ja dann – "Schieß op La Paloma" – so heißt das gemeinsam produzierte Album von „Lars & Timpe“.

Mehr Infos: www.larsundtimpe.de

Gerd Spiekermann schreibt das Plattdeutsch unserer heutigen Zeit - frech, witzig und absolut treffend. Triumphe und Niederlagen im Kampf mit der 'Tücke des Objekts' stehen dabei ebenso im Mittelpunkt wie die kleinen und großen Konflikte im menschlichen Miteinander. Gerd Spiekermann erzählt lebensnah und unverblümt. Kein Wunder, dass die Arbeit als Plattdeutsch-Redakteur bei der NDR Hamburg-Welle 90,3 sein Traumberuf war. Sein aktuelles Buch mit Geschichten aus der NDR-Sendereihe „Hör mal 'n beten to“, wo er seit 1985 Autor und Sprecher ist, erschien gerade unter dem Titel "Koom mi nich an de Farv". *„Vor allem aber ist Gerd Spiekermann eine Show, eine Performance, ein Low German Event, 'n verdammten Düvel eben.“* (Thomas Gebel, taz, Bremen)

Mehr Infos: www.gerdspeikermann.de

Freuen Sie sich auf eine unterhaltsame Zusammenkunft mit den Meistern der Hamburger Plattdeutsch-Szene und ihrem humorvollen Umgang von Tradition und Heute. Lachen und Lust am Mitsingen sind garantiert.